



GEMEINDE ALBERSCHWENDE

Protokoll der 12. Sitzung der Gemeindevertretung Montag, 20.12.2021 um 19:30 Uhr im Hermann Gmeiner Saal

Gemeindevertretungsmitglieder:

ÖVP	
Angelika Schwarzmann	✓
Dipl.-Ing. Klaus Sohm	✓
Dipl.-Ing. Helmut Muxel	✓
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Sutterlütli	✓
Herbert Johler	✓
Tobias Rusch	✓
Sarah Türtscher	✓
Ing. Martin Dür	✓
Elisabeth Schneider	entschuldigt
Thomas Gmeiner	✓
Tamara Eiler	✓
Michael Kaufmann	✓
UBL	
Andreas Dür	ab 20:50 Uhr
Anton Bereuter	✓
Walter Berlinger	✓
Marcus Winder	✓
Markus Hopfner	entschuldigt
Manfred Geser	✓
Klaus Winder	✓
Jürgen Bereuter	✓
AA	
Monika De Sousa	entschuldigt
Dr.in med. Rosemarie Plötzeneder	✓
Egon Böhler	✓
Lisa Gmeiner	✓

Ersatz

ÖVP	
Lucia Berlinger	entschuldigt
Alexander Sohm	✓
UBL	
Christof Geser	✓
AA	
Liane Gmeiner-Hrach	entschuldigt
Birgit Fiel	entschuldigt
Edmund Johler	entschuldigt
Ingrid Delacher	entschuldigt
Lukas Rinnhofer	✓



GEMEINDE ALBERSCHWENDE

Weitere Personen:

Ingo Hagspiel, Amtsleiter, Protokoll	✓
Andreas Rusch, Gemeindegassier	✓

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Dienstpostenplan/Beschäftigungsrahmenplan 2022
3. Gebühren, Steuern, Abgaben und Hebesätze 2022
4. Voranschlag der Gemeinde Alberschwende 2022
5. Finanzkraft der Gemeinde Alberschwende 2022
6. Widmungsangelegenheiten
7. Grundstücksangelegenheiten
8. Kanalordnung NEU
9. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.11.2021
10. Berichte, Sonstiges, Allfälliges
11. Versicherungsangebot VLV
12. Verwendung Gemeindewappen

Beginn: 20:00 Uhr

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt folgende zwei Tagesordnungspunkte aufzunehmen:

- TOP 11: Versicherungsangebot VLV
- TOP 12: Verwendung Gemeindewappen

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, Angelika Schwarzmann begrüßt alle GemeindevertreterInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Sämtliche Mitglieder der Gemeindevertretung wurden ordnungsgemäß eingeladen

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt folgende zwei Tagesordnungspunkte in die Tagesordnung aufzunehmen:

- TOP 11: Versicherungsangebot VLV
- TOP 12: Verwendung Gemeindewappen

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 2: Dienstpostenplan Beschäftigungsrahmenplan 2022

Der Beschäftigungsrahmenplan für 2022 beinhaltet 62 Dienstposten, diese entsprechen ca. 36 Vollzeitbeschäftigungsverhältnissen. Davon entfallen 49 auf Frauen und 13 auf Männer. 2021 waren es 61 Dienstposten.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den Dienstposten-/Beschäftigungsrahmenplan für das Jahr 2022 in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 3: Gebühren Steuern Abgaben und Hebesätze 2022

Der Amtsvorschlag für die Anpassung der Gebühren, Steuern, Abgaben sieht folgende Änderungen vor:

- Wasserbezugsgebühr: Erhöhung auf € 1,65 (5 Cent)
- Kanalbenutzungsgebühr: Erhöhung auf 2,80 (10 Cent)



GEMEINDE ALBERSCHWENDE

- Alle Restlichen Punkte wurden anhand des Indexes um 3,71% erhöht. (außer den Tarifen betreffend die Abfallentsorgung)

Weiters wurden folgende Anmerkungen in die Gebührenverordnung aufgenommen:

7. Wasserbezugsgebühren: Hier wurde eine klare Richtlinie bzgl. Subzählern eingearbeitet.

8. Wasseranschlussbeitrag: Um Trinkwasser nicht für die Gartennutzung zu verwenden, wurde ein Anreiz geschaffen, das Tagwasser zu sammeln und als Brauchwasser zu verwenden. 20% Nachlass (maximal € 600,00 netto) bei Verwendung eines mindestens 3 m³ großen Brauchwasserbehälters zusätzlich zur vorgeschriebenen Retention.

Bei den Punkte 8., 11. und 12. Wurde das Zahlungsziel eingegeben. Bei der Vorschreibung der Gebühren hat es immer wieder Diskussionen mit Bürgern bzgl. Zahlungszeitpunkt gegeben.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Gebühren, Steuern, Entgelte, Abgaben- und Hebesätze wie vorgeschlagen zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 4: Voranschlag der Gemeinde Alberschwende 2022

Der Voranschlagsentwurf wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes gemeinsam mit dem Finanzausschuss am 06. Dezember beraten. Mit einer Gegenstimme befürworten die Mitglieder des Gemeindevorstandes die Beschlussfassung in der Gemeindevertretung. Der Voranschlagsentwurf wurde mit der Sitzungseinladung zeitgerecht zugestellt.

Ergebnisvoranschlag:

Erträge	€ 8.423.500,00
Aufwendungen	€ 9.259.300,00
Nettoergebnis	€ - 835.800,00
Entnahmen aus Haushaltsrücklagen	€ 408.100,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen	€ - 427.700,00

Finanzierungshaushalt:

Einzahlungen operative Gebarung	€ 8.081.300,00
Einzahlungen investive Gebarung	€ 825.600,00
Einzahlungen Gesamt	€ 8.906.900,00
Auszahlungen operative Gebarung	€ 8.004.500,00
Auszahlungen investive Gebarung	€ 1.061.600,00
Auszahlungen Gesamt	€ 9.066.100,00

Nettofinanzierungssaldo € - 159.200,00

Investitionskosten oder Mehrausgaben sind im Sinne der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit angesetzt worden. Die beschlossenen Finanzleitsätze fanden bei der Budgeterstellung ebenfalls Anwendung.

In der Diskussion werden folgenden Themen besprochen:

- Bei der Voranschlagserstellung sollte auch ökologische Komponenten berücksichtigt werden – das Thema Kompostierung wurde vor einem Jahr diesbezüglich schon angesprochen
- Gartengestaltung Sozialzentrum
- Feuerwehrhaus Müselbach
- Gasthaus Brauerei
- Jugend / Arena



GEMEINDE ALBERSCHWENDE

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den Voranschlag für das Jahr 2022 in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 5: Finanzkraft der Gemeinde Alberschwende 2022

Die Finanzkraft der Gemeinde Alberschwende für 2022 wird mit 4.033.900,00 festgelegt. Grundlage ist der Voranschlag von 2021.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Finanzkraft der Gemeinde Alberschwende für das Jahr 2022 mit € 4.033.900,00 festzusetzen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 6: Widmungsangelegenheiten

Antrag 1:

Antragsteller: Gemeinde Alberschwende, OA-SYS
Aktenzahl: al031.2-3/2021
Vorhaben: Lagerplatz
Standort: Gste 896/1, 896/3, 5007, KG 91101

In der letzten Sitzung wurde die Auflage aufgrund eines formalen Fehlers nochmals beschlossen. Die zuständigen Behörden und Nachbarn wurden informiert. Die bereits abgegebenen Stellungnahmen bleiben alle aufrecht. Seitens der Nachbarschaft wurde keine Stellungnahme mehr abgegeben.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Umwidmung von Teilflächen der Gstes 896/1, 896/3 sowie 5007, alle KG Alberschwende wie im Lageplan mit der Plan-ZI: al031.2-3/2021 vom 04.11.2021 zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

Antrag 2:

Antragsteller: Gewerbepark R200 GmbH, Andreas Gmeiner
Aktenzahl: al031.2-11/2021
Vorhaben: Widmungsverlegung
Standort: Gst 3532/1, KG 91101 Alberschwende
Widmung: Umwidmung FL in BB-II bzw. von BB-II in FL

In der letzten Sitzung wurde die beschlossen, die Auflage zu starten. Folgende Stellungnahmen sind eingegangen:

WLV, Thomas Frandl:

der ggstdl. Bereich befindet sich gemäß ministeriell genehmigten Gefahrenzonenplan der Gemeinde Alberschwende in einem Blauen Vorbehaltsbereich FM (=Forstliche-Biologische Maßnahmen).

Aus Sicht der GBL Bregenz besteht gegen die beantragte Umwidmung kein Einwand, wenn gewährleistet wird, dass die Bewirtschaftbarkeit des nördlich gelegenen Waldes gewährleistet ist.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Umwidmung von Teilflächen der Gste 3532/1 sowie 3534/2 alle KG Alberschwende wie im Lageplan mit der Plan-ZI: al031.2-11/2021 vom 08.11.2021 zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0



GEMEINDE ALBERSCHWENDE

TOP 7 Grundstücksangelegenheiten

Beim Neubauprojekt von Atrium Wohnbau in der Parzelle Hinterfeld wurde bei der Grundtrennung vor einigen Jahren eine direkte Durchwegung zur Sportplatzstraße von diesem Grundstück vorgesehen.

Aufgrund von Anrainerbeschwerden hat Atrium Wohnbau bei der Gemeinde nachgefragt, ob diese Durchwegung seitens der Gemeinde gewünscht ist. Im Gemeindevorstand wurde dieses Thema behandelt, eine Durchwegung ist aufgrund der vorhandenen Gehmöglichkeiten und der knappen Abstände zu den Bestandsobjekten nicht notwendig. Atrium Wohnbau hat daraufhin mit den Nachbarn vereinbart, dass sie die Grundstücksstreifen, westlich ihrer Gste erwerben können. Um die Zufahrtssituation in der Kurve beim Bestandsobjekt Hinterfeld 873 zu verbessern, würde Atrium Wohnbau den bestehenden, asphaltierten Bereich bei der Kurve kostenlos an das Öffentliche Gut 4930/6 abgeben. Anhand einer Skizze werden die einzelnen Grundteilungen durchgegangen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, dem Zuschlag der asphaltierten Fläche im Kurvenbereich beim Objekt Hinterfeld 873 in das Öffentliche Gut 4930/6 zu genehmigen. Die notwendige Planurkunde kann erstellt werden. Bei Vorliegen der Planurkunde muss diese nochmals in der Gemeindevertretung beschlossen werden, auch muss die Widmung zum Gemeingebrauch beschlossen werden.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 8: Kanalordnung NEU

Die Kanalordnung der Gemeinde Alberschwende aus dem Jahr 2013 muss aufgrund von gesetzlichen Vorgaben angepasst werden. In der Kanalordnung 2013 wurden teilweise Gesetzestexte aus dem Kanalisationsgesetz des Land Vorarlberg übernommen. Aufgrund der Tatsache, dass sich das Kanalisationsgesetz geändert hat, müssen wir nun auch die Kanalordnung überarbeiten. Bei der Überarbeitung wurden alle Passagen der Kanalordnung gestrichen, die auch im Kanalisationsgesetz enthalten sind, damit wir in Zukunft keine solchen Anpassungen mehr machen müssen. Die neue Kanalordnung wird im Detail durchgegangen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Kanalordnung in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 9: Genehmigung des Protokolls der 11. Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.11.2021

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, das Protokoll der 11. Sitzung vom 08.11.2021 in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

Andreas Dür betritt das Sitzungszimmer.

TOP 10: Berichte, Sonstiges, Allfälliges

Die Vorsitzende informiert über folgende Themen:

- Sitzungskalender 2022
- Einladung Teilnahme wissenschaftliche Studie, UNI Innsbruck
- Keine Ausnahmegenehmigung Silvesterfeuerwerke
- Sitzung UA Sicherheit, Gesundheit, Soziales und Integration
- Sitzung UA Verkehr

Marcus Winder informiert über das am 15.12.2021 stattgefundenere Vereinetreffen. Aufgrund der Covid-Bestimmungen wurde diese Online abgehalten.



GEMEINDE ALBERSCHWENDE

Anton Bereuter informiert, dass der am 09.01.2022 geplante Handwerkertag verschoben wird.

Andreas Dür erkundigt sich über den rechtlichen Stand, bzgl. dem Zugang über das Gste der Familie Hefel zum Schollomoos.

Angelika Schwarzmann bedankt sich bei Allen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr, wünscht allen schöne Feiertage und alles Gute fürs Jahr 2022.

Zu TOP 11: Anpassung Versicherung Gemeindegebäude

Im Zuge der GIG-Auflösung wurden alle Versicherungspolizzen überarbeitet. Die VLV hat Schätzgutachten von gerichtlich beeideten Sachverständigen erstellen lassen. Bisher wurde für jedes Gemeindeobjekt eine eigene Polizzae ausgestellt. Neu ist, dass in Zukunft seitens der VLV nur noch 2 Polizzen, Neu- und Zeitwertdeckung für folgenden Gemeindeobjekte ausgestellt werden:

VS Hof, VS Dreßlen, Dreßlerstüble, FC-Clubheim, Pfadfinderheim, Arena-Gebäude, Leichenkapelle, Sozialzentrum, Betreutes Wohnen, Gemeindeamt, Gunz Haus, Pichler Haus, Arzthaus, Hermann Gmeiner Saal, Mesmers Stall, Turnhalle, Bauhof neu und alt, Feuerwehrhaus Müselbach, Schießstand, VS Fischbach, Michlo Petr Hus, Brauerei, Arns Haus, Riedmann Haus, VKW Haus

Aufgrund der Aufnahme des Objektes Pichler Haus, sowie den höheren Verssicherungssummen, welche aus den Schätzgutachten der Sachverständigen resultieren, wird die Versicherungssumme um 21 % auf ca. 58 Millionen € angehoben. Die Versicherungssumme ist durch die Gutachten belegt und kann daher nicht verändert werden. Neben der Erhöhung der Versicherungssumme wurde für die Gemeinde noch folgende Besserstellungen zum bisherigen Versicherungsumfang berücksichtigt:

- Kein Selbstbehalt bei Schäden
- Diverse Mehrkosten wie Verrubungsschäden, Schäden am Brandherd, Mitversicherung PV- und Solaranlagen
- 20 % Vorsorgeversicherung

Die bisherige Versicherungsprämie liegt bei € 29.906,00 pro Jahr. Die Indexierung per 01.01.2022 beträgt 12 % (Baukostenindex), was eine Jahresprämie von ca. € 32.500,00 ab 2022 ergeben würde.

Die Jahresprämie lt. den zwei neuen Versicherungsangeboten der VLV beläuft sich auf € 31.498,31 inkl. der erwähnten Zusatzleistungen und der Indexierung.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die zwei neuen VLV-Polizzen für die erwähnten Gemeindegebäude mit einer Jahresprämie (2022) in Höhe von € 31.498,31 zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

TOP 12: Verwendung Gemeindewappen

Im Juni hat der Gemeindevorstand beschlossen, wieder an der Aktion Demenz teilzunehmen und das Projekt mit ca. 1.000,00 € zu unterstützen. Die „Aktion Demenz“ ist ein landesweites Projekt und entstand im Jahr 2007, Gemeinden sowie Regionen können sich daran beteiligen (in Vorarlberg derzeit insgesamt 44 Gemeinden). Im Mittelpunkt der Aktion Demenz steht die Vision, dass in Vorarlberg Menschen mit Demenz am öffentlichen und sozialen Leben teilhaben und ein Beitrag zur würdigen Umsorgung geleistet wird. Eine zentrale Aufgabe ist die Verbesserung der Lebensbedingungen für Menschen mit Demenz. Durch Öffentlichkeitsarbeit soll das Bewusstsein für die Thematik gestärkt und ein aufgeklärtes Bild von Demenz vermittelt werden. Für die Öffentlichkeitsarbeit erhält der Sozialsprengel Mittelwald 2 Roll-up's für verschiedene Werbezwecke. Da diese 4 Gemeinden (Egg, Andelsbuch, Schwarzenberg und Alberschwende) kein gemeinsames Logo haben, ist der Vorschlag, dass die 4 Gemeindewappen auf die Roll-up's



GEMEINDE ALBERSCHWENDE

gedruckt werden. Für die Verwendung des Gemeindewappens ist eine Zustimmung der Gemeindevertretung notwendig.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, der Verwendung des Gemeindewappens für die 2 Roll-up's für die Aktion Demenz zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

Ende: 21:30

Der Schriftführer



Ingo Hagspiel

Der Vorsitzende



Angelika Schwarzmann